

Der Bürgermeister

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

Fachdienst Finanzen, Steuern und Beteiligungen
Frau Britta Vogelsang, Tel. 171321

TOP: Änderung der Vertretung der Stadt Lüdenscheid in Organen von Verbänden und Beteiligungsgesellschaften

Beschlussvorlage Nr. 021/2013

Produkt: 010 080 020 Beteiligungsmanagement

Beratungsfolge

Rat der Stadt Lüdenscheid

Behandlung

öffentlich

Sitzungstermine

04.03.2013

Finanzielle Auswirkungen?

ja nein

investiv konsumtiv

Aufwendungen/Auszahlungen

Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)

Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen

Sonstige Erträge/Einzahlungen

einmalig

lfd. jährlich

□□□□□

□□□□□

□□□□□

□□□□□

□□□□□

□□□□□

□□□□□

□□□□□

Bemerkung: □□□□□

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: □□□□□/□□□□□/□□□□□

Laufend: □□□□□/□□□□□/□□□□□

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: □□□□□

Beschlussvorschlag:

Als Mitglied der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH im Aufsichtsrat der Telekommunikationsgesellschaft Mark mbH wird in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH für die verbleibende Wahlperiode des Rates vom Rat der Stadt Lüdenscheid entsandt:

Bürgermeister Dzewas

Begründung:

Die Stadt Lüdenscheid ist mittelbar - über ihre Beteiligung an der ENERVIE AG (24,12 %) und deren Beteiligung an der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH (SWL) (100,00%) und deren Beteiligung an der TeleMark Telekommunikationsgesellschaft Mark mbH (TeleMark) (44,00%) - an der TeleMark beteiligt.

Von den Mitgliedern im Aufsichtsrat der TeleMark entfallen 4 Mitglieder auf die SWL. Diese Mitglieder werden vom Rat der Stadt Lüdenscheid entsandt.

Nach § 113 GO NRW muss der Bürgermeister oder ein von ihm vorgeschlagener Bediensteter der Gemeinde dazuzählen (=Pflichtplatz des Bürgermeisters), wenn mehr als ein Vertreter zu benennen ist. Dies gilt auch für mittelbare Beteiligungen.

Mit Beschluss des Rates vom 30.10.2009 wurde Stadtkämmerer Blasweiler als ordentliches Mitglied der SWL in den Aufsichtsrat der TeleMark entsandt. Herr Blasweiler füllt den Pflichtplatz des Bürgermeisters aus, der ihn vorgeschlagen hatte.

Die Beteiligung an der TeleMark steht in einem engen sachlichen Zusammenhang mit der SWL bzw. der ENERVIE AG. Herr Stadtkämmerer Blasweiler ist in keinem weiteren Organ dieser Gesellschaften vertreten. Aufgrund der engen Sachzusammenhänge der Gesellschaften wäre eine Personenidentität bei der Besetzung der Aufsichtsratsmandate zu begrüßen. Das hat sich auch bei der Besetzung der Aufsichtsratsmandate der Mark-E AG als Tochtergesellschaft der ENERVIE AG und der ENERVIE AG bewährt.

Herr Stadtkämmerer Blasweiler wird sein Amt zum 30.04.2013 niederlegen. Herr Bürgermeister Dzewas beabsichtigt, das Amt ab 01.05.2013 auszuüben.

Für die verbleibende Amtszeit ist daher als Nachfolger für Herrn Stadtkämmerer Blasweiler Herr Bürgermeister Dzewas als ordentliches Mitglied der SWL in den Aufsichtsrat der TeleMark zu entsenden. Herr Bürgermeister Dzewas ist auch ordentliches Mitglied in den Aufsichtsräten der ENERVIE AG und der SWL, so dass eine Personenidentität gegeben ist.

Lüdenscheid, den 11.02.2013

gez. Dzewas

Dieter Dzewas